**Stellungnahme zu den Themen aus der Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Hardt- und Schönbühlhof**

Am 09.11. ist die Verbandsversammlung auf dem Hardt- und Schönbühlhof zusammengekommen. Neben der Festsetzung des Jahresabschlusses für 2016 wurde ebenso der Haushalt für 2018 beschlossen. Für das nächste Jahr werden von beiden Trägergemeinden rund 126.000 € für den Zweckverband zur Verfügung gestellt. Den Schwieberdinger Anteil an den Betriebs- und Investitionskosten für den Zweckverband tragen wir als Fraktion gerne mit und sehen die bereitgestellten Geldmittel als **Pflichtposten in der Schwieberdinger Haushaltsplanung**.

Die Hauptaufgabe des Zweckverbands obliegt nach der Schließung des Kindergartens im Jahre 2012 nun im Betrieb und der Ausstattung der **freiwilligen Feuerwehr des Hardt- und Schönbühlhofes**. Hierzu wurden die Räumlichkeiten des bisherigen Kindergartens in den letzten Jahren Schritt für Schritt für eine Nutzung der freiwilligen Feuerwehr und als **Gemeinschaftshaus** umgestaltet und ausgestattet. Die "neue" Benutzung des Gebäudes ist für uns zielführend und rechtfertigt die hierzu getätigten Investitionen. In 2016 wurden neue Tische und Stühle angeschafft, aktuell arbeitet man am Einbau einer neuen Küche und für 2018 ist ein neuer behindertengerechter Zugang nebst Zugangsweg eingeplant. Vorerst wird das Ganze noch durch die Anschaffung von Geschirr und Besteck abgerundet. Hierzu werden eigens als Sonderposten ein Betrag von 3.000 € in 2018 bereitgestellt. Somit schließt sich der Kreis, der für uns bisher **sinnvoll aufeinander abgestimmten Schritte** zur Aufwertung und Ausstattung des Gebäudes hin zu einer gemeinschaftlichen Nutzung.

Die Führung des Zweckverbands genießt unser Vertrauen. Wir sind von unserer Seite jederzeit bereit, unseren Teil der Verantwortung am Zweckverband zu übernehmen. Als ABG-Fraktion unterstützen und wertschätzen wir die Arbeit des Zweckverbands, der ein wichtiges **Bindeglied im Leben und der Identität des Weilers** darstellt.

**Für die ABG-Fraktion, gemeinschaftlich verfasst von:**
Michaela Reinold, Mark Schachermeier, Andreas Streit